



## In dieser Ausgabe

Gewerbe in Asendorf  
*Kreationen  
aus Holz*

Historisches  
*Eintauchen  
in frühere Zeiten*

L(i)ebenswertes Asendorf  
*Reden miteinander  
statt übereinander*

Aktivitäten  
*Ein Wiedersehen mit  
Freude*

Neues aus dem Ort  
– *Bernds Garage*  
– *Der Ziegenhof*  
– *Die Altkleider*

Das Beste an Asendorf ist  
*... unsere Schule vor Ort*

Gedruckt auf FSC-Papier



Daniela Gellner



„Lösungen finden“

Jann Meyer



„Ein gutes Kundengefühl geben“

Horst Eschenhorst



„Kundenzufriedenheit“

[www.vb-aw.de](http://www.vb-aw.de)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank  
Aller-Weser eG



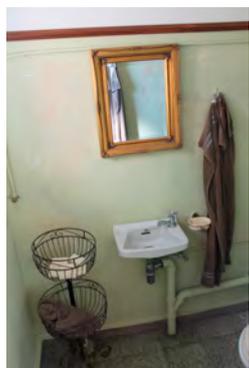
## Für immer Holz

### Sandra Schlesselmann und ihr „Holzhaus“

Der Name Schlesselmann steht seit über 100 Jahren für Holz. Holz das in Graue gesägt und verarbeitet wird. Daran wird sich auch so schnell nichts ändern. Die Sägerei mit ihren Hallen ist schließlich unübersehbar.

Etwas genauer hinsehen muss man, wenn man Holz in kleinerer, kreativerer Form kennenlernen möchte. In ganz unmittelbarer Nähe, an der B 6, hat vor 5 Jahren Sandra Schlesselmann die ehemalige Kfz-Werkstatt von Rudolf Haseler bezogen und setzt dort Ideen in Holz um, von denen sie damals noch nicht wusste, dass sie sie überhaupt haben würde.

Aber von vorn. Nach der Geburt des ersten ihrer drei Kinder stand für sie fest, dass eine 30-Stunden-Woche in Nienburg nicht optimal für die Kindererziehung sein würde, zumal wenn ihr Mann Ralf mit der Führung der Sägerei mehr als ausgelastet war und ist. War sie bisher als Schauwerbegestalterin tätig, so begann sie jetzt mit dem Werkstoff vor ihrer Haustür zu arbeiten und zu experimentieren. Im Jahr 2000 fand mit großem Anklang ihre erste Ausstellung statt – damals noch in einer Garage.



Mit der ehemaligen Werkstatt von Haselers verbesserten sich ihre Möglichkeiten dann ganz wesentlich.

Nachdem die Werkstatttoilette und auch die Küche renoviert waren,

wurde die Werkstatt selbst hergerichtet. Vorne der Ausstellungsraum, dahinter die Holzwerkstatt. Die Küche entwickelte sich zum Kreativ-Malstudio. Nach einem Jahr war alles fertig.



Sandra Schlesselmann verbringt etwa 80 % ihrer Zeit mit der Herstellung der Holzarbeiten und 20 % mit dem Verkauf. Man kann sie - außer im Urlaub - von Mittwoch bis Samstag zwischen 09.00 und 12.00 Uhr antreffen.

Der Eingang zum Verkaufsraum ist das alte Werkstatttor, durch das früher die Unimogs rollten. Ein Schritt voran und man ist schon mittendrin, in einer Vielfalt aus Holz für drinnen und draußen, so dass man sich erst einmal orientieren muss.



Es gibt Variationen zur Tischdekoration, Windlichter, Hakenbretter, Re-

gale aus Paletten, Paletten als Kräutergärten, saisonale Arbeiten den Jahreszeiten entsprechend. Motto-Arbeiten zur Einschulung, Konfirmation oder Hochzeit, zum Valentinstag, Ostern und Weihnachten. Die Kreativität wird spürbar.

Am liebsten ist es Sandra Schlesselmann, wenn Kunden mit ihren eigenen Wünschen und Ideen kommen. Diese Herausforderung nimmt sie gerne an. Dann geht es los: zuerst die Idee, dann die Schablone aus Pappe, dann den Prototypen erstellen, eventuelle Änderungen, und dann die Anzahl – je nach Wunsch.



So sind beispielsweise die individuellen Schilder für das Hofcafé „Bauerngarten“ in Hoyerhagen entstanden oder auch die Ausschilderungen auf dem Gelände des Kinderheims „Kleine Strolche“ in Graue.

Wer gerne einmal für eine besondere Veranstaltung oder ein Fest eine besondere Dekoration wünscht, der kann sich beim „Holzhaus“ auch mal



Alte Heerstraße 26 · 27330 Asendorf  
Telefon 04253/9305 - 90  
[www.bremer-landtechnik.de](http://www.bremer-landtechnik.de)

Er schenkt Ihnen kostbare Zeit.

Der STIGA Autoclip Rasenroboter für mühelos gepflegte Gärten.



die passenden Dinge ausleihen. Den Service bietet Sandra Schlesselmann gerne an.



Sehr willkommen bei ihrer Arbeit ist ihr die Unterstützung aus der Familie. Schwiegervater Rolf, sagt sie, sägt fast alles, und ihr Vater Roland ist spezialisiert auf Vogelhäuser und Insektenhotels. Ihre Tochter Nore hat selbst eine kleine Präsentation "unter der Treppe" und Caro und Luca helfen bei den jährlichen Ausstellungen mit.



Umgekehrt nutzt ihr Mann Ralf seit kurzem weitere Räume der Werkstatt, um

seine Paletten-Möbel auszustellen. Diese Möbelstücke sind eine originelle Weiterentwicklung aus seiner Sägerei. Stehtische, Barhocker, Sitzcken und neuerdings gehören auch Strandkörbe dazu.



Wem nicht nur der Sinn nach Holz steht, der findet im Ausstellungsraum auch die Schmuck- und Näharbeiten von Angelika Lamping-Hast und Textilarbeiten von Claudia Vornkahl.



Melanie Bockhop rundet das Angebot mit vielfältigen Fruchtaufstrichen vom „Hof Bockhop“ ab. Alle Angebote sind „Handgedingse“. Dieser Begriff wurde von den beteiligten Damen geprägt. Ihr Motto „Lieber Handarbeit als Büroarbeit“.



Werbung in seiner offiziellen Form findet nicht statt. Alles läuft über „Mund-zu-Mund-Propaganda“. Kunden werden zu Stammkunden. „Es läuft gut“, freut sich Sandra Schlesselmann, „es ist genau mein Ding“.

Die nächste Ausstellung findet am Samstag, 24.11.2018 statt. Im „Holzhaus“  
Hannoversche Straße 46  
Graue  
27330 Asendorf  
Tel. 05022/9444770  
*Ein Bericht von Heiner Menke*

**Fahrschule Leupold** GmbH  
ALLE KLASSEN  
BORSTEL · WIETZEN · ASENDORF  
Lars Leupold: 01 72 / 437 58 47  
www.fahrschule-leupold.de

**Dachdecker - Zimmerei**  
Fachbetrieb  
Dächer  
Fassaden  
Bauklempnerei

DACHDECKER-MEISTER  
HEINZ GmbH  
LOGEMANN

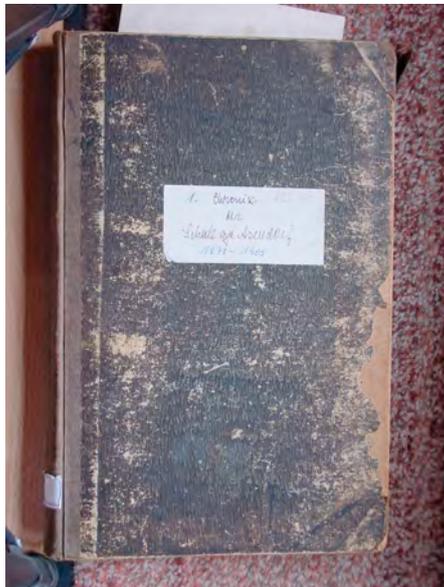
Böttcherstr. 5 27330 Asendorf  
Tel. 04253/722 Fax 04253/1726

## Eintauchen in frühere Zeiten

### Die Asendorfer Schulchronik II

Die Asendorfer Schulchronik beginnt im 19. Jahrhundert und zeichnet das bis dahin gesammelte Wissen der ortsschulischen Entwicklung auf, um dann detailliert über die aktuelle Schulsituation zu berichten.

Sie ist auf Grund der Allgemeinen Bestimmungen vom 15. Oktober 1872 über Einrichtung, Aufgabe und Ziel der preußischen Volksschule von Herrn Dr. Falk (Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten) angelegt worden.



Entgegen einer landläufigen Sicht enthalten die alten Schulchroniken nicht nur Informationen zum Schulleben, sondern – je nach Interesse des jeweiligen aufschreibenden Lehrers – auch Informationen über Land und Leute, Begebenheiten in der Gemeinde, Bauvorhaben, politische Geschehnisse, Statistiken, Berichte über Feuersbrünste, Unwetter, Krankheiten, Krieg und Natur, über die Um-

gestaltung der Landwirtschaft, dem Ankommen von Flüchtlingen, Umwelt und Natur, und, und, und ...

Die 1. Asendorfer Schulchronik beginnt im Jahre 1878. Sie ist von dem damaligen 1. Lehrer, Küster und Organisten Ernst-Heinrich Burhop angelegt und von ihm bis zu seinem Tode im Jahre 1905 geführt worden. Lehrer Burhop wirkte 37 Jahre, von 1868- 1905, als Lehrer und Schulleiter in Asendorf.

Sein Nachfolger, Hauptlehrer Ehlers, setzte die Chronik in einem zweiten Buch fort und schrieb die nachfolgenden Zeilen über seinen Vorgänger:

*"Der verstorbene Lehrer Burhop war trotz seiner 61 Jahre scheinbar gesund und rüstig, obwohl ein altes Beinleiden ihn wiederholt auf ein Krankenlager geworfen hatte. Am 24. Sept. 1904 hatte Burhop noch in seiner Klasse unterrichtet und seine Schule dann für drei Wochen (Herbstferien!) geschlossen. Von seiner heimtückischen Krankheit (Nierenkrebs) wusste außer ihm keiner. Am 2. Okt. warf ihn sein Leiden auf ein schmerzliches Krankenlager, von dem er am 9. Okt., morgens 10 ½ Uhr, erlöst wurde. Der Verstorbene hinterlässt eine Witwe und zwei erwachsene Töchter. 38 Jahre hat er hier in Segen gewirkt. Ein großer Haufen Leidtragender geleitete den Dahingeshiedenen am 12. Okt. zu seiner letzten Ruhestätte auf hiesigem Friedhofe. Die Witwe Burhop blieb bis zum 1. April 1905 in ihrer Wohnung, deren Benutzung ihr nebst dem vollen Einkommen ihres Mannes bis*

*zum 1. Febr. 1905 zustand."*

Das Gesamtwerk der 1. Schulchronik umfasst 249 Seiten und wurde im Jahre 2006 von mir im Archiv der Samtgemeinde aufgefunden und abgesehen. Anschließend wagte sich das Ehepaar Karin und Artur Kracke (seinerzeit wohnhaft in Graue) daran, das in deutscher Kurrentschrift, teilweise auch in Sütterlinschrift verfasste Werk zu digitalisieren. Herr Willi Dohemann aus Brüne stand für die letzte Durchsicht und Korrektur der Fleißarbeit zur Verfügung.

Hier der Link zur 1. Schulchronik:  
<http://www.asendorf.info/artikel/chronik-der-schule-zu-asendorf>

Die 2. Schulchronik der Schule in Asendorf, angefangen mit Aufzeichnungen vom Schulleiter Ehlers - beendet 1967 vom Schulleiter Rektor Wilhelm Rabe - ist in vielen Bereichen ebenfalls ein Spiegelbild des Dorflebens und eine Aufzeichnung von Kuriositäten. So ist über den letzten Nachtwächter von Asendorf folgendes niedergeschrieben:

*"Über einen Küsterdienst in unserer Schulgemeinde konnte ich folgendes in Erfahrung bringen: Wilhelm Segelke, dessen Tochter, die Wtw. des Häuslings Beneke in Asendorf (Brinkmanns Häuslingshaus), noch hier lebt, ist der letzte Nachtwächter für Asendorf-Kampsheide gewesen. Segelke hat in Lindewurths Backhause gewohnt. Der Platz, an dem selbiges Gebäude gestanden hat, in der N.-O.-Ecke des Lindewurthschen Hofes, führt noch heute den Namen*

**Wir machen, dass es fährt.**

1a autoservice Anders e.K.  
 Alte Heerstraße 67  
 27330 Asendorf  
 Tel. 04253 / 283  
 www.anders.go1a.de



Praxis für...  
**Krankengymnastik  
 & Massage**

Jörn M. Tessmann  
 Physiotherapeut  
 Manualtherapeut  
 und Team

Alte Heerstrasse 10  
 27330 Asendorf  
 Tel. 0 42 53-80 09 40  
 Fax 0 42 53-80 09 41

**SKY-TECH SERVICE**

- Reparaturservice
- Antennenbau
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen
- Mobiltelefone
- Vodafone Partner
- Bürokommunikation

P.Kranz  
 Hohenmoorer Str.5  
 27330 Asendorf  
 Tel: 04253/1731 Fax: /570  
 E-Mail: skytech@ewetel.net

**IEWE**  
 TEL Partner

„Segelken Hof“. Später hat das Gebäude wegen Baufälligkeit geräumt werden müssen. Da ist Segelke in eine „Hütte“, die auf H. Gerkes Hofe, südlich von dem jetzt W. Gerkeschen Hause gestanden hat, übergesiedelt. Da Segelke wegen „Volligkeit in der Brust“ nicht hat schlafen können, hat er das Amt eines Nachtwächters hier übernommen. Sein Horn, dessen ich leider nicht mehr habhaft werden kann, soll nicht sonderlich groß und wohlklingend gewesen sein, mag aber für 25 Pfg. in der Zeit von abends 10 bis morgens 4 Uhr noch immerhin genügend geleistet haben. Segelkes nächtlicher Weg hat ihn vom alten Posthause bis Kleinschmidt geführt. Seine Aufgabe hat neben dem „Blasen“ darin bestanden, dass er um 2 Uhr die Leute an seinem Wege zum Dreschen (mit Handflegeln) hat wecken müssen.



Nach etwa 10-jähriger Tätigkeit, etwa im Jahre 1864, hat S. sein Amt niederlegt, da er sich zu schwach gefühlt, und die Gemeinde sein Gehalt nicht hat erhöhen wollen. Die wenigen Anlieger der Landstraße, Post, Wachendorfs Mietshäuser, Uhlhorn, Stöver, Dohemann, Gerke (Wolf), Kleinschmidt, Lange, Beermann, Wachendorf (jetzt Daehn), Bösenberg, Brinkmann (jetzt Hühne), Pfarre, Schule, Dunekacke (früher Mehlhops Mietshaus) u. Mehlhop haben größere Geldopfer für ihre Sicherheit in der Nacht nicht bringen wollen, und die übrigen Bewohner von Asendorf-Kampsheide haben es nicht als ihre Pflicht erkennen können, dem Nachtwächter irgend welche Abgabe zu zahlen. So hat denn der nächtliche Hüter geschwiegen und ist bald zu seiner Ruhe eingegangen."

Aber auch das hat es 1918 gegeben:

Im Juni 1918 musste der Lokalschulinspektor, Pastor Thiemann, nachdem er hier 28 Jahre amtiert hatte, Asendorf plötzlich verlassen, da sein Handeln mit den Forderungen des 6. Gebotes (Du sollst nicht die Ehe brechen) nicht übereingestimmt hatte; er zog nach Hannover. Erst am 15. Nov. wurde die Pfarre neu besetzt durch Pastor R. Strauß aus Leipzig. Da in denselben Tagen der Kultusminister Hoffmann die

Ortsschulinspektion aufhob, wurde Strauß nicht mehr zum Ortsschulinspektor ernannt.

Parallelen zur heutigen Zeit sind rein zufällig!!

Infolge sittlicher Verfehlungen wurde die Lehrerin Ursula Schulz Anfang Dezember 1948 durch die Regierung Hannover aus dem Schuldienst entlassen. Sie verblieb zunächst noch in der bisherigen Wohnung im Schulse, da keine andere Wohnung frei war.

Aber auch besonders um das Gemeinwohl verdiente Persönlichkeiten wie z.B. Rudolf Beermann, über den wir in unserer Dorfzeitung Ausgabe 34 im Nov. 2013 ausführlich berichteten, haben ihren Platz in der Schulchronik.



Schulrat Richard (rechts) bei der Verabschiedung des scheidenden Rektors Wilhelm Rabe und Versetzung in den wohlverdienten Ruhestand.

Sobald das gesamte 2. Buch der Asendorfer Schulchronik digitalisiert ist, werde ich auch wieder für die Veröffentlichung sorgen.

Ein Bericht von Fredi Rajes

**SIEMERS**  
MODE WÄSCHE BETTEN  
[www.modehaus-siemers.de](http://www.modehaus-siemers.de)

Carsten Rischmüller  
Zimmermeister und Restaurator

**RICA HOLZBAU**

- ZIMMEREI
- FACHWERK
- INNENAUSBAU
- CARPORTS

Zum Voßberg 5  
27330 Asendorf  
Tel./ Fax: 0 42 47 - 14 22  
Mobil: 0174 - 39774 52

**RICA**

**WEIDINGER**  
ARCHITEKTUR- UND SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Dipl.-Ing. Hans Weidinger Architekt  
Alte Heerstr. 21 27330 Asendorf  
Tel.: 04253 920 60 Fax: 04253 920 42  
Mobil: 015204 88 38 85 e-mail: [info@weidinger-asendorf.de](mailto:info@weidinger-asendorf.de)

Sachverständiger für  
Bauwerksbewertung  
**DEKRA**

## "Die Schulreporter" ein Medienprojekt der Grundschule Asendorf

### Großes Theater in der Schule

Jeden Donnerstag in der 6. Stunde freut sich Herr Wittmershaus im Musikraum über die Theater AG. Er übernahm sie von einer anderen Lehrerin, als er in diese Schule kam. Zunächst leitete er die Theater-AG allein und im vergangenen Schuljahr zusammen mit Frau Magers.

Wir fragten ihn, wie er auf die Idee für ein neues Theaterstück kommt. Er erzählte uns, dass er zuerst immer versucht herauszufinden, worauf die Schüler Lust haben. Dann entscheidet er über das Thema. Herr Wittmershaus findet die Stücke entweder im Theater Verlag oder im Internet. Er liest sie sich durch und entscheidet, ob er sie nimmt oder nicht. Wenn die Schüler und Schülerinnen viel Zeit haben, schreiben sie die Stücke sogar selber, sonst schreibt sie Herr Wittmershaus.

Bei manchen Stücken malen die Kinder die Kulissen selbst, bei anderen benutzen sie schon vorhandene. Die Theater-AG leiht sich vom Kostümverleih Süstedt manche Kostüme, die gebraucht werden. Einen großen Rest besitzt die Schule selbst.

Die wichtigste Aufgabe der Schüler ist es, den Text zu lernen. Das letzte Mal waren es die verschiedenen Rollen für das Dschungelbuch. Die größte Aufregung stellt sich natürlich vor einer Aufführung ein. Die größte Erleichterung und viel Stolz erlebt man nach der Aufführung. Dann hat man es geschafft und die Zuschauer applaudieren.

*Ein Bericht von Greta und Nore, 4b*

### Irgendwas fehlt doch an den Grundschulen ???

An vielen Grundschulen herrscht zur Zeit Lehrermangel. Warum ist das so, fragte ich mich, als ich von dem Thema hörte. Herr Wittmershaus beantwortete mir die Frage so: „Es kam zum Lehrermangel, weil viele meinen, dass man als Lehrer zu wenig Geld verdient oder weil es zu anstrengend ist.“ Außerdem müssen die neuen Lehrer in einem Team arbeiten können und ein Herz für Kinder haben.

Wenn Lehrermangel herrscht, fehlen natürlich auch Lehrer, der Unterricht muss dann von pädagogischen Mitarbeiterinnen übernommen werden.

Insgesamt sind es vier Vertretungskräfte, die für die kranken und fehlenden Lehrer einspringen können. Zum Glück fehlen aber bei uns an der Asendorfer Grundschule zur Zeit keine Lehrer. Trotzdem fehlen sie für bestimmte Fächer, nämlich in Musik, Religion und Mathe. Warum gerade diese Fachlehrer fehlen, konnte uns leider keiner beantworten.

*Ein Bericht von Lea, 4b*

### Störungen im Unterricht

Viele Kinder haben Probleme im Unterricht, weil sie beim Lernen gestört werden. Diese Störungen bestehen aus Kaspereien oder Zwischenrufen anderer Schüler. Es gehören zu den Störungen ebenfalls Geräusche außerhalb der Schule. Wenn ein Auto draußen hupt, führt das zu Ablenkungen in der Klasse. Aber nicht nur für die Schüler ist es schwer, unter diesen Bedingungen zu arbeiten. Auch die Lehrer können sich nicht konzentrieren. Aber auch wenn Kinder auf Toilette gehen, lenken sie andere Schüler, die noch arbeiten, von ihren Aufgaben ab. Es ist ein Problem in vielen Klassen.

Um diese Störungen zu verhindern, sollte in den kleinen Pausen auf Toilette gegangen werden. So kann man sich dann besser auf den Unterricht konzentrieren und einige der Störungen verhindern.

*Ein Bericht von Matti, 3b*

### Frau Magers soll bleiben

Viel zu schnell war die Zeit vergangen und damit das FSJ an der Grundschule Asendorf für Leona Magers beendet. Alle Versuche der Schulreporter sie festzuhalten waren vergebens. Es hieß Abschied nehmen. Jetzt bleibt nur noch Vielen Dank für die schöne Zeit zu sagen.



**Taxi Ruf Asendorf**  
 Inh. Frank Dohemann  
 Fahrten aller Art  
**0 42 53 / 292**  
[www.taxi-ruf-asendorf.de](http://www.taxi-ruf-asendorf.de)

**BRÜMMER**  
 BESTATTUNGEN  
 TRAUERN IST LIEBEVOLLES ERINNERN  
[www.bruegger-bestattungen.de](http://www.bruegger-bestattungen.de)

Wir führen Bestattungen  
*Heinz Rottmann weiter.*

Speckenstraße 6  
 27254 Siedenburg  
**Tel.: 04272 222**

## Bernds Garage in Asendorf

Eine neue Kfz-Werkstatt bereichert die Asendorfer Geschäftswelt. Auf dem Grundstück „Alte Heerstr. 61, direkt an der B6, hat der Kraftfahrzeugtechnikermeister Bernd Pautsch seine Werkstatt eröffnet. Seit März 2018 betreibt er diese im Vollerwerb und im Aug. 2018 wurde bereits ein Azubi aus unserer Region eingestellt.



„Bernds Garage“ ist inzwischen ein Begriff für die Asendorfer geworden.

Den Kunden erwartet ein freundlicher und kompetenter Kfz-Meister, bei dem alle Automarken repariert und gewartet werden. Zu seiner Motivation fügt Bernd an: „Nach über 25 Jahren im Gewerbe, davon fast 20 Jahre als Meister, kann ich nun endlich meine eigenen Vorstellungen von fairer Preisgestaltung und gutem Kundenservice verwirklichen“.



Ganz gleich, ob ihr Fahrzeug ein Wehwehchen hat oder gewartet werden muss, Bernd hilft kompetent weiter. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Wer möchte, kann jedoch vorher unter Telefon: 04253 801406 oder 0170 7364038 Kontakt aufnehmen.

Ein Bericht von Fredi Rajes

## TSV sammelt Altkleider

Im Kleiderschrank ist kein Platz für die neue Herbstmode? Die alten Kleidmotten sind schon wieder eingelaufen und passen einfach nicht mehr? Abhilfe verspricht der TSV Asendorf. Er hat sich im Frühjahr der Altkleider-Aktion „Mein letztes Hemd für meinen Verein“ angeschlossen und einen Altkleidercontainer am Brüner Weg aufgestellt.



Initiator der Aktion ist die in Stuhl ansässige Firma „3C Carus Collecting & Consulting GmbH“. Für die Sammlung und Verwertung der Altkleider ist die SP Textilverwertung aus Peine verantwortlich. Dort wird das Sammelgut sortiert und entweder der Wiederverwendung als Second-Hand-Kleidung oder der Verwertung zugeführt.

Durch die Kleiderspende wird somit nicht nur Ihr Schrank und die Umwelt entlastet, sondern auch die Vereinsarbeit des TSV unterstützt. Er erhält für die Teilnahme an der Aktion eine monatliche Standplatzmiete.

Ein Bericht von Wolfgang Kolschen

## Die Ziegen bleiben in Hohenmoor

Der Zufall hat es so gewollt. „Die Ziegerei“ von Imke Dierks behält die Ziegen und der 2004 in Hohenmoor gestartete Betrieb wird weitergeführt. Imke Dierks hatte eine entsprechende Verkaufsanzeige in der Online-Börse des Verbandes der Milchviehhalter und Käsereien geschaltet.

Sophia Traut, studierte Agrarökonomin aus Kiel mit praktischen Erfahrungen als Betriebshelferin auf Milchziegenbetrieben und Hiob Schmitt, Fachwirt für handwerkliche Milchverarbeitung und Seiteneinsteiger aus dem kaufmännischen Bereich, erkannten die Möglichkeit ihren Traum Realität werden zu lassen.



Sie besuchten Imke Dierks und

einigten sich, den Betrieb in der jetzigen Form zu übernehmen und weiterzuführen. Die endgültige Übernahme erfolgte im November letzten Jahres. Das Produktangebot des zertifizierten Biohofes mit den speziellen Käsesorten von Frischkäse über Brie bis zum Schnittkäse und der Direktvermarktung von Ziegenfleisch wird in der wohlbekanntesten Qualität fortgeführt und zukünftig noch um weitere Ideen in Käse ergänzt werden.

Die 80 Ziegen werden von der Übergabe des Betriebes kaum etwas mitbekommen haben. Zwei Gesichter, die sich schnell im Dorf eingelebt haben, das wohl, aber für sie bleibt alles beim alten und Imke Dierks ist auch weiterhin da. [www.die-ziegerei.de](http://www.die-ziegerei.de)

Ein Bericht von Heiner Menke

**STROH**  
Fahrschule  
... und mehr

Am Bahnhof 1  
27305  
Bruchhausen-Vilsen

Bürozeiten:  
Mo + Do 16:00 bis 20:00 Uhr  
Unterrichtszeiten:  
Mo + Do 18:00 bis 19:30 Uhr

Alte Heerstraße 53  
27330  
Asendorf

Unterrichtszeiten:  
Mo + Mi 18:00 bis 19:30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon:  
0162-2151386

TV / Video / Hifi / DVD  
SAT-Technik  
Handy's  
Elektrohausgeräte  
Reparaturservice

**CE**  
Technik  
Christine Ehlers

[www.ce-technik.com](http://www.ce-technik.com)

Bahnhofstraße 40 • 27305 Bruchhausen-Vilsen  
Tel. 04252-9389180

## Wiedersehen macht Freude ...

### ... drei Asendörfer treffen sich

Eine Sache, der sich unser Dorfmagazin Asendorf.info immer wieder gerne zuwendet, sind die Asendörfer in Nordrhein-Westfalen (Lippe), Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

Dem Redaktionsteam war es gelungen, überall hin Kontakte zu knüpfen: Zunächst ins kleinste Asendorf, welches zur Gemeinde Kalletal (Lippe) gehört, in die Nordheide zur Gemeinde Asendorf, Teil der Samtgemeinde Hanstedt -fast schon vor den Toren Hamburgs liegend- sowie ins am weitesten entfernte Asendorf-Dornstedt, südwestlich von Halle (Saale).

Von 2011 bis 2013 hatte das Redaktionsteam alle diese schönen Orte und Gemeinden besucht. Wir sind immer auf fantastische Gastgeber gestoßen.



Wir haben im Kalletal ein Dorf erlebt, dessen treibende Kraft ein Männergesangsverein, jetzt gemischter Chor, gewesen ist und aus dessen Mitte sich eine organisierte, sehr aktive Dorfgemeinschaft gebildet hat.



Wir waren begeistert zu erfahren, dass eine vermeintliche Schlafgemeinde in der Nordheide mit vielen Einpendlern nach Hamburg eine ganze Masse ist – nur nicht verschlafen.



Wer dort hin zieht, wird regelmäßig Teil einer Gemeinschaft.

Wir waren tagsüber beeindruckt über den Einfallsreichtum, mit dem man in Asendorf-Dornstedt bis heute auf die vielen Veränderungen und Herausforderungen nach der Wiedervereinigung reagiert, den Ort attraktiv hält.



Und wir wurden abends in einer gewaltigen Scheune von einer herrlichen Feier zum legendären Rasenmähertreckerrennen mitgerissen. Es schien wirklich jeder der knapp 400 Einwohner dabei zu sein.



Mit Freude hatten wir über all das anschließend in Asendorf.info berichtet. Nach jedem der Besuche waren wir uns sicher, die Neugierde aufeinander war noch nicht gestillt. Alle – unsere wunderbaren Gastgeber und wir – hatten offenkundig Lust auf weiteren Kontakt zwischen den vier Asendörfern.

Besuche, zum Teil sogar regelmäßige, gab es in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder. So hatte unser Spielmannszug offenbar schon mehrmals im Kalletal eine Veranstaltung begleitet.

Auch Theaterspieler aus unserem Asendorf (bereits die Spektakler?) sollen schon in einem anderen Asendorf aufgetreten sein. Dazu haben wir leider keine Bilddokumente.

Umgekehrt zeigen Fotos zu diesem Bericht Besuche bei uns: ein Gastspiel des Spielmannszugs des TV Asendorf (i.d.N.) vor der Museumseisenbahn in unserem Asendorfer Bahnhof sowie eine Gesangseinlage des Gemischten Chors Asendorf (Kalletal) in unserer St.Marcellus-Kirche während einer Tagesfahrt des Chors.



**Natürlich**



**RÜBEZAHL-APOTHEKE**

Bahnhofstr. 4  
27330 Asendorf  
Telefon 04253 315  
www.ruebezahl-apotheke.de

**Kosmetik**  
Tatjana Heckmann  
Kosmetikerin *Studio*

**Fußpflege**

Neue Straße 24  
27330 Asendorf  
Tel.: 04253-80 1269  
oder 0151-1790 42 15

**Stoffregen**  
**GESCHMACK**  
A M E C H T E N

Alte Heerstraße 65  
04253-1468

**Asendorf - Hoya - Syke**

**FLEISCHEREI & mehr**

Regionale  
aus eigener  
Produktion  
Frische

Vor ziemlich genau einem Jahr konnten wir in unserer Ausgabe 49 frische Fotos veröffentlichen. Sie waren entstanden, als wir auf Einladung aus Asendorf in der Nordheide zum dortigen Dorffest gefahren waren.



Mit vier Vereinen und unserem Asendorf.info-Redaktionsteam waren wir dabei. Die Stimmung war hervorragend, das Verstehen der jeweiligen Vereine bestens. Kurz – es müssen die richtigen Leute mitgereist sein. Jedenfalls kreisten noch während der zweistündigen Heimfahrt spät in der Nacht im Bus bereits erste Ideen, was wohl realistisch umsetzbar wäre, um die Asendorfer weiter zusammen zu bringen.



Die Freiwillige Feuerwehr, und hier besonders Thorsten Lüllmann, bemühte sich um Kontakt zu den an-

deren Asendorfer Wehren. Die Idee war, dass zu diesem Zeitpunkt noch in der Vorbereitung befindliche 125jährige Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr dazu zu nutzen, ein entsprechendes Treffen zu integrieren. Aus der Nordheide, dem Kalletal und Sachsen-Anhalt wurde schnell Interesse zurückgemeldet.



Dieses erste Treffen der Feuerwehren aus den vier Asendörfern klappte dann wegen der einzelnen Terminpläne leider doch nicht so glatt, wie es sich zunächst andeutete. Aber zwei feine Gruppen aus dem Kalletal und der Nordheide reisten auch so zum Jubiläum an. Es wurde ein schöner Tag rund ums Feuerwehrjubiläum mit Museumsbahnfahrt, Einkehr im Gartenbahncafe und langer Nacht auf dem Partyzelt der Feuerwehr. Der Kontakt der vier Feuerwehren ist jedenfalls aufgebaut.



Auch ohne wettkampfmäßige Ausrichtung, wie bei Sportvereinen oder der Feuerwehr, besteht einiges Potential für Asendorfer Treffen.



Ausflüge, Tagesfahrten und ähnliches mehr könnten ohne großen Aufwand dazu dienen, andere Asendorfer mit den gleichen Interessen, dem gleichen Hobby zu besuchen.

Für die Landfrauenvorsitzenden aus dem Kalletal, der Nordheide und aus unserem Asendorf wurde bereits eine Whatsapp-Gruppe eingerichtet. Auch das Deutsche Rote Kreuz findet sich dreifach wieder.

Jeder Verein, jede Gruppe, welche(r) sich angesprochen fühlt, mag sich gerne beim Redaktionsteam melden. Wie sind sehr gerne behilflich. Sowohl bei der ersten Klärung, ob das wohl überhaupt etwas ist, als auch beim Kontaktaufbau. Und gerne auch mehr.

Abschließend noch ein besonderer Dank an unsere Freiwillige Feuerwehr für ihre außerordentliche Einsatzbereitschaft auch bei dieser Sache!

*Ein Bericht von Frederik Gissel*

**MIT PROHAUS ZUM WOHLGLÜCK.**  
INDIVIDUELLE TRAUMHÄUSER. FAIRE PREISE.

**ProHaus**  
individuell. modern. wertvoll. [www.prohaus.com](http://www.prohaus.com)

Detlef Reimann  
Alte Heerstr. 30  
27330 Asendorf

Tel. 04253 8005115  
Mobil 0170 3240127  
d.reimann@prohaus.com

**Benjamin Meyer**  
Garten- und  
Landschaftsbau

Neue Str. 61  
27330 Asendorf

Tel: 04253 91191  
Fax: 04253 909002  
Mobil: 0174 334 1020

Fachgerechte Gartenpflege  
und -umgestaltung  
Obst- und Ziergehölschnitt

**DE WINNEWÖRP**

- Fällarbeiten  
- Pflaster- und Natursteinarbeiten  
- Grabanlage und -pflege

## Die Kinder im Schützenverein Haendorf sind unsere Zukunft -

### Kinder- und Jugendbetreuung ist uns sehr wichtig!

In den Einrichtungen des Schützenvereins Haendorf kann eine Vielzahl der vom Deutschen Schützenbund (DSB) und vom Nordwestdeutschen Schützenbundes (NWDSB) zugelassenen Disziplinen aus den Bereichen Bogen und Luftdruckwaffen trainiert werden. Ab sofort werden auch die Disziplinen Lichtpunkt-Pistole und Lichtpunkt-Gewehr für unsere Kinder (ab 8 Jahren) angeboten.

Seit einigen Jahren besteht bereits die Möglichkeit, mit einem Bogen zu schießen. Spätestens seit den Olympischen Spielen in Rio 2016 ist das Bogenschießen durch den Gewinn der Silbermedaille von Lisa Unruh auch für die breite Öffentlichkeit bekannter geworden.



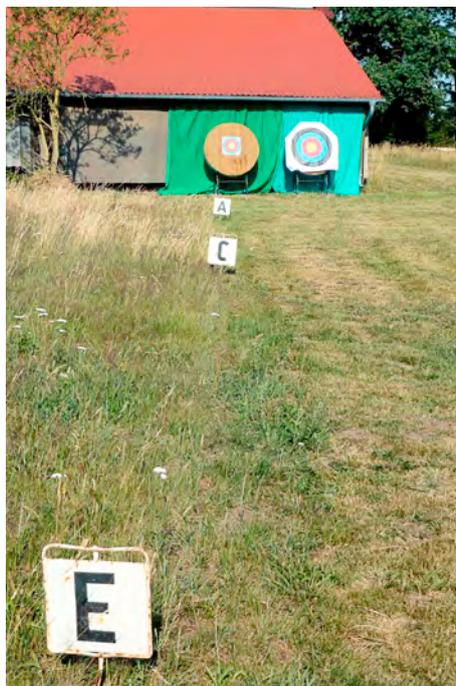
Interessierten wird beim Schützenverein Haendorf die Möglichkeit gegeben,

sich mit diesem interessanten Sportgerät auseinander zu setzen. Es stehen diverse Bögen zur Verfügung, mit denen man erste Erfahrungen sammeln kann und auch unter Hallenwettkampfbedingungen auf bis zu 18 m schießen kann. Ferner haben wir die Möglichkeit, Distanzen bis 70 Meter zu schießen und zu trainieren.

Der Schützenverein Haendorf wird mit einem Informationsstand auf dem Kinder- und Jugendtag in Asendorf am 09.09.2018 vertreten sein.

Hier hat dann auch der Nachwuchs Gelegenheit, sich das einmal aus der Nähe anzuschauen und auch selbst auszuprobieren.

In allen sportlichen Bereichen verfügt der Schützenverein Haendorf über ausreichend Möglichkeiten und Gerätschaften mit dazu ausgebildeten, fachkundigen Trainern und Übungsleitern, um auch „Neulingen“ eine Grundlagenausbildung sowie ein individuelles Training für diesen vielseitigen und abwechslungsreichen Sport - für Mädchen und Jungen - zu ermöglichen.



Freiluftbogenschießstand für Distanzen bis 70 Meter

Weil eine sportliche Aktivität der Kinder immer mit einem zeitlichen und finanziellen Aufwand der Eltern verbunden ist, sind damit die Eltern der Schlüssel für eine dauerhafte Beteiligung am Training sowie auch an

Wettkämpfen. Ebenso nimmt die Leistungserwartung der Eltern und der Trainer sehr starken Einfluss auf die Treue der Kinder und Jugendlichen zur gewählten Sportart.

Durch regelmäßiges Training wird die Konzentration und die Körperbeherrschung dauerhaft gefördert und kann somit Lern- und Konzentrationschwächen in der Schule vorbeugen. Dem jungen Menschen ein rasches Erfolgserlebnis zu ermöglichen, motiviert diese zusätzlich und ist natürlich Aufgabe der Trainer. Wie schnell Jugendliche für neue Dinge zu begeistern sind, zeigt sich oft über positive Erfolgserlebnisse.

Aus diesen Gründen wird die Kinder- und Jugendbetreuung intensiv im Schützenverein Haendorf gefördert. Die hervorragende Jugendarbeit wurde dem Verein mit Zertifikat „Talentnest“ vom 21.10.2017 durch den NWDSB bescheinigt.



Wir sind umgezogen!  
Ab sofort finden Sie uns  
in der Sulinger Str. 3,  
(50m nach rechts, ehem. Bioladen)  
in Bruchhausen-Vilsen.

Sulinger Str. 3  
27305 Bruchh.-Vilsen  
Fon 0 42 52 - 93 25 0  
info@arendsmedien.de  
Mo & Fr: 8.30 - 12.30 Uhr  
Di-Do: 8.30 - 15.30 Uhr



Druck und Design  
aus Tradition



Zahnarztpraxis  
Dr. Hans Rohloff

Alte Heerstraße 18  
27330 Asendorf

Telefon 04253-92111  
www.zahnarztpraxis-rohloff.de

Implantologie • Parodontologie  
Kinderstomatologie

# 18 Fragen an .... Johannes Rohlf

- Leiter des Jugendhauses Asendorf

Damit sich Kinder und Eltern im Schützenverein Haendorf wohlfühlen, bietet dieser ein ausgewogenes Verhältnis von sportlichen und gesellschaftlichen Angeboten an. Einen Rückblick auf die Veranstaltungen der letzten Jahre sowie eine Vorschau auf zukünftige Aktivitäten sind auf der Homepage des Vereins [www.sv-haendorf.de](http://www.sv-haendorf.de) zu finden.



**Bogenschießstand für Distanzen bis 18 Meter**

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen die Sportleiter Bernd Cordes (Tel.: 04253 – 1880) für den Gewehr- und Pistolenbereich und Harald Helfers für das Bogenschießen (Tel.: 04253 – 800956) gerne zur Verfügung.



**Blick in den modernen Hallenschießstand**

Ein Bericht von Thomas Meyer

*Welches Projekt in unserer Gemeinde hat für dich den höchsten Stellenwert?*  
Mein Arbeitsplatz, das Jugendhaus Asendorf.

*Was treibt dich an?*  
Meine positive Lebenseinstellung.

*Auf welche eigene Leistung bist du besonders stolz?*  
Auf meine abgeschlossene Ausbildung zum Erzieher und mein Fachabitur.

*Als Kind wolltest du sein wie....?*  
Oliver Kahn

*Wie kannst du dich am besten entspannen?*  
Beim Angeln, dort genieße ich die Natur und die ruhige Umgebung.

*Was ist für dich eine Versuchung?*  
Süßigkeiten

*Was war bisher für dich der schönste Lustkauf?*  
Mein neues Auto.

*Welches Lied singst du gerne?*  
Ich höre lieber Musik, singen kann ich (leider) gar nicht...

*Mit wem würdest du gerne einen Monat lang tauschen?*  
Joachim Löw

*Schenke uns eine Lebensweisheit.*  
Ein Weg entsteht, wenn man ihn geht.

*Wo hättest du gerne deinen Zweitwohnsitz?*  
Auf den Malediven, auf einer einsamen Insel.

*Was kannst du besonders gut kochen?*  
Pfannkuchen

*Welche drei Bücher würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?*  
Ich lese nicht gerne, daher würde ich darauf verzichten.

*Wo bleibst du beim TV-Zappen hängen?*  
Tier-Dokumentationen



*Deine Lieblingsfigur in der Geschichte?*  
Harry Potter

*Was sagt man dir nach?*  
Das ich eine freundliche, offene Art habe.

*Was magst du an dir gar nicht?*  
Das ich ein Langschläfer bin, so habe ich weniger vom Tag.

*Was gefällt dir an dir besonders?*  
Das ich bis jetzt einiges in meinem Leben erreicht habe.



**FRISEUR RUNGE**  
Raiffeisenstraße 2  
27330 Asendorf  
Telefon 0 42 53 / 14 50  
[www.friseur-runge.de](http://www.friseur-runge.de)



## Jetzt Unfälle absichern

Ich helfe Ihnen bei allen Fragen zur Unfallversicherung

**VGH Vertretung Sebastian Deicke**  
Alte Heerstr. 17 27330 Asendorf  
Tel. 04253 1211 Fax 04253 757  
[sebastian.deicke@vgh.de](mailto:sebastian.deicke@vgh.de)

 Finanzgruppe

fair versichert  
**VGH**

## Der Kinder- und Jugendtag am 9. September 2018

Bereits zum 7. Mal findet in diesem Jahr der Asendorfer Kinder- und Jugendtag statt.

Am Sonntag, dem 9. September von 14.00 bis 18.00 Uhr ist wieder allerhand los in der Marcellusstr. von der Kirche bis zum Jugendhaus. Eingeleitet und eröffnet wird der Tag mit einem Gottesdienst der Kinderkirche. Ein Bühnen-programm mit musikalischen Auftritten sowie ein buntes Rahmenprogramm mit den Vereinen und Verbänden aus Asendorf und umzu lassen an dem Nachmittag keine Langeweile aufkommen. Ausprobieren, ansehen, kennen- lernen, mitmachen - und das alles an der frischen Luft - das sind die Schlagworte an diesem Tag!

Für jeden Gast ist etwas dabei. Die Vereine haben sich wieder einiges einfallen lassen, um die Besucher einzubinden. Beispielhaft sei nur erwähnt: ein Fußballparcours, Bogenschießen, das Spielmobil und eine Hüpfburg sind vor Ort - und mit Wasser kann auch gespritzt werden.

Auch den Eventpass, mit dem man zu den Aktionen geht, an diesen teilnimmt und abschließend einen Stempelabdruck erhält, gibt es wieder. Wenn alle Stationen durchlaufen worden sind, erhält der Teilnehmer gegen Vorlage des gestempelten Passes einen Preis.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, mit Bratwurst, Kuchen und Getränken sollte für jeden Besucher etwas dabei sein.

Infos von Johannes Rohlfs - Bericht von Fredi Rajes

## Termine aktualisierte Termine bei Terminverschiebungen und evtl. weitere Termine finden Sie unter <a href="http://www.asendorf-online.de/veranstaltung">www.asendorf-online.de/veranstaltung</a>

### DRK Ortsverein Asendorf

- 16. 08. Bingo - Uhlhorn, Asendorf
- 09. 09. DRK auf dem Kinder- und Jugendtag
- 11. 09. Fahrradtour
- 25. 10. Blutspende

### Freiwillige Feuerwehr

- 03. 11. Laternenfest der Feuerwehr
- 16. 11. JH Feuerwehr
- 01. 12. Winterball

### Hokuozan Zen Begegnungsstätte

#### Birkenweg 1

- Montags Zen Meditation 18:30 -20 Uhr
- Karate Einführung und Übung 6.-10.9. Teilnahme auch teilweise möglich
- Anmeldung + Infos: 04253 224557

### LandFrauen Asendorf

- 21. 08. Fahrradtour Asendorf und umzu

### Land & Kunst

Termine siehe auch [www.landundkunst.de](http://www.landundkunst.de)

- 17. 08. Filmabend: Der Bauer und sein Prinz
- 19. 08. musikalisches Erzählprogramm
- 09. 09. Tag des offenen Denkmals
- 27. +
- 28. 09. Landsommer-Für ein gutes Leben- Impuls+Gespräch
- 27. +
- 28. 10. Tafeltheater-Vorstellungen in Br.-Vilsen
- 02. bis
- 04. 11. Stimme & Gesang – Seminar mit Anne Heeg, Hamburg

### Schützenverein Brebber

- 22. 09. Seniorennachmittag
- 22. 09. Erntefest

### Schützenverein Graue

- 09. 09. Planwagenfahrt & Fahrradtour mit Kaffeetrinken und Grillen
- 13. 10. Erntefest in Graue
- 18. 11. Volkstrauertag, Antreten am Denkmal
- 01. 12. Wichtelschießen
- 12. 01. Generalversammlung

### Schützenverein Haendorf

- 15. 09. Erntefest
- 22. 09. Düt un Dat

### Schützenverein Hohenmoor

- 29. 09. Erntefest
- 05. 10. Laterne laufen

### Schützenverein Kuhlenkamp-Uepsen

- 18. 08. Grillabend am Schützenhaus
- 08. 09. Erntefest im Schützenhaus

### Sozialverband

- 01. 03. Delegiertentagung bei Steimke in Graue

### St. Marcellus-Chor

- Übungsabend: Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

### Winchester Line Dance

- 01. 09. Workshop für Linedancefans 18.30 Uhr
- 01. 09. Party und Westerngrillen 19.00 Uhr
- 07. 10. Auftritt auf Kartoffelmarkt Asendorf
- 27. 10. Auftritt Blue Emotion in Br.-Vilsen

### sonstige Veranstaltungen

- 13. 09. Feng Shui Infovortrag Steimke, Graue

### Liebe/r Leser/in!

Auch für diese Ausgabe gilt: unterstützen Sie uns mit Ihrer Kritik, mit Anregungen und Beiträgen. Sprechen Sie uns an. Per e-mail, per Post oder am besten persönlich.

Unsere Adresse:

Asendorf.info, c/o Wolfgang Kolschen  
 Buchenweg 3, 27330 Asendorf  
 e-mail: [wolfgangkolschen@web.de](mailto:wolfgangkolschen@web.de)

## Die nächste Ausgabe erscheint im November 2018

### Impressum:

Herausgeber und v.i.S.d.P., Interessengemeinschaft Asendorf e.V.

1. Vorsitzender: Bernd Bremer  
 Alte Heerstr. 41, 27330 Asendorf  
 Idee und Umsetzung: Zukunftsvision Asendorf  
 Satz: Fredi Rajes

Mitwirkende und Berichte:  
 Waltraud Clasen, Frederik Gissel,  
 Wolfgang Kolschen, Heiner Menke,  
 Thomas Meyer, Fredi Rajes,  
 Torben Wittmershaus

Druck: Arends Medien, Bruchh.-Vilsen  
 gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier  
 Anzeigenverwaltung: DESTEG - Verlag,  
 Buchenweg 3, 27330 Asendorf



## Erfolgreich für unsere Region.

 **Kreissparkasse  
Asendorf**